

Arbeit in der Steuergruppe für den Aufbau der Sek.I Holbein:

1. Organisation

- Die Steuergruppe setzt sich aus der SL und den Arbeitsgruppenleitungen zusammen.
- Die Steuergruppensitzungen finden ca. alle zwei Monate oder nach Bedarf statt.
- Der Bedarf kann die Steuergruppe via SL einberufen werden.

2. Die neue Steuergruppe dient:

- Der Steuerung
- Der Auftragsklärung
- Der Koordination der AGs
- Der Zielklarheit
- Es steht jeweils ein freier Stuhl während der Steuergruppensitzung für das Kollegium bereit.

Organisation der Steuergruppe Sek.I Holbein

Steuergruppe Sekundarstufe 1 Holbein	Schulleitung	<u>Steuergruppenleitung</u> beauftragt AG's und formuliert jeweils vorgängig den Projektauftrag beruft Steuergruppensitzung ein, auch auf Wunsch einzelner AG Leitungen leitet die Steuergruppensitzung, nimmt Klärungsfragen auf, sucht Antworten
	Leitung AG Lehrplan 21	<u>Lehrplan 21</u> setzt sich aus Fachgruppenleitungen WBS Holbein zusammen setzt sich inhaltlich mit LP 21 und Leistungschecks auseinander erarbeitet Fachgruppenaufträge im Hinblick auf Einführung LP 21
	Leitung AG Profil	<u>Profile</u> setzt sich aus drei Lehrpersonen unterschiedlicher Fächer zusammen, inkl. HP organisiert in einem ersten Schritt Unterrichtsbesuche in versch. Schulen und Stufen dafür wird vorgängig ein Beobachtungsraster mit Beobachtungsschwerpunkten als Austauschthema erarbeitet
	Leitung AG Unterricht	<u>Unterricht</u> setzt sich aus vier Lehrpersonen unterschiedlicher Fächer zusammen, inkl. HP Auseinandersetzung und Einführung v. komp. orientierten Unterricht im Kollegium. Wie sieht die konkrete Umsetzung im 1. Sek.I Zug aus? Was sind die Mindeststandards?
	Leitung AG Bau	<u>Bau</u> setzt sich aus SL und einer LP zusammen Planung Umbau
	Leitung AG Förderung	<u>Förderung</u> AG noch nicht formiert, startet laut Projektplan im April 2014 Erarbeitung Förderkonzept Sek.I Holbein
	Leitung AG Kooperation	<u>Kooperation</u> AG noch nicht formiert, startet laut Projektplan im August 2014 Erarbeitung pädagogische Zusammenarbeit, Pädagogische Teams
	Freier Stuhl Kollegium	<u>Freier Stuhl</u> frei für jeweils ein zusätzliches Kollegiumsmitglied

Arbeit in den Arbeitsgruppen für den Aufbau der Sek.I Holbein:

1. Organisation

- AGs gemäss Plan werden von SL eingesetzt, Leitung wird von SL bestimmt
- Die AG-Leitungen treffen sich regelmässig zusammen mit der SL als Steuergruppe.
- Der Auftrag an die einzelnen AGs wird von der SL verfasst, dann mit der Steuergruppe vorbesprochen und freigegeben.
- Die AG Leitung bespricht den Auftrag mit ihrer AG alleine oder unter Beibezug der SL.
- Die AG's arbeiten selbständig, die SL ist jederzeit für Rückfragen erreichbar oder zuziehbar.
- Die AG Leitung gibt nach jeder Sitzung eine Rückmeldung an die SL, kann auch nur ein Kurzprotokoll sein.

2. Information Kollegium:

- Der AG Auftrag wird in einer Plenarsitzung dem Kollegium vor dem Start vorgestellt.
- Rückfragen/Klärungsfragen werden dort beantwortet
- Hinweise werden entgegengenommen, aber es sollen keine Plenardiskussionen geführt werden.

3. Informationsfluss AG – Kollegium:

- hoher Informationsfluss ans Kollegium soll durch regelmässige Information in Plenarsitzungen gewährleistet werden.
- Im Lehrpersonenzimmer soll ein Anschlagbrett für „Mitteilungen aus den AG's“ installiert werden.
- Je nach Bestimmung durch die einzelnen AG's kann für die AG Arbeit jeweils ein freier Stuhl für Lehrpersonen aus dem Kollegium eingerichtet werden.

Projektauftrag AG Profile

Projekttitlel:	Profile
Projektnummer:	2
Projektart:	Projekt im Rahmen des Starts von Harnos und der SEK.I Holbein 2015
Projektleiter/in:	Stefan Hauri
Projektauftraggeber/in:	Schulleitung/Steuergruppe
Projektkunde(n):	Kollegium
Projektdauer:	Geplanter Beginn: Dezember 13 Geplantes Ende: Januar 15
Ausgangssituation / Problembeschreibung:	<p>Die Leistungsprofile der neuen SEK.I sollen von Anfang an klare Konturen (Profil) haben und die Lernenden bestmöglich fordern und fördern. Fließende Übertritte von einem Profil zum andern sollen unter klaren Bedingungen möglich und attraktiv sein.</p> <p>Eine mind. 3- köpfige AG Unterricht hat sich aufgrund von freiwilligen Meldungen und Anfragen durch die SL gebildet: Stefan Hauri, Sonja Torsello und Andreas Witz</p>
Projektgesamtziel:	<p>Die Leitung der AG plant eigenständig, nach Wunsch mit Unterstützung durch die SL</p> <p>1.Schritt</p> <p>Die AG Profile plant und organisiert Erfahrungen für Lehrpersonen in Form von Unterrichtsbesuchen an verschiedenen Schulen und Stufen:</p> <p>Wie können wir Lust an Schulbesuchen entzünden?</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ U-Besuche im P-Niveau ▪ U-Besuche im 7. Schuljahr nach Fächern ▪ LP Austausch über verschiedene Stufen hinweg organisieren. Als Austauschthema wird ein Beobachtungsraster mit Beobachtungsschwerpunkten erarbeitet ▪ Vorgaben studieren <p>2. Schritt</p> <p>Die Gruppe wird sich in dieser oder in einer neuen Formation zum Thema Leistungsprofile Sek.I Gedanken machen.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ inhaltliche Abgrenzung A/E/P ▪ Ansprüche an SuS <p>Dies wird erst möglich sein, wenn die Rahmenbedingungen dazu von der VSL und/oder der Projektleitung Schulharmonisierung geklärt sind.</p> <p>3. Schritt</p> <p>Weitere Ziele können gefunden/entwickelt werden nach Absprache</p>

Projektteilziele und -ergebnisse:	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Teilziele:</th> <th>Ergebnisse:</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td></td> <td> 1.Schritt: Erste U-Besuche sollten ab Frühling bis Sommer 14 stattfinden können. </td> </tr> <tr> <td></td> <td> 2. Schritt: offen </td> </tr> </tbody> </table>	Teilziele:	Ergebnisse:		1.Schritt: Erste U-Besuche sollten ab Frühling bis Sommer 14 stattfinden können.		2. Schritt: offen
Teilziele:	Ergebnisse:						
	1.Schritt: Erste U-Besuche sollten ab Frühling bis Sommer 14 stattfinden können.						
	2. Schritt: offen						
Nicht-Ziele / Nicht-Inhalte:	Zwischenbesprechungen mit SL nötig. Immer durch Leitung AG und durch Kurzprotokoll						
Meilensteine:	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Meilensteine:</th> <th>Datum:</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td></td> <td></td> </tr> </tbody> </table>	Meilensteine:	Datum:				
Meilensteine:	Datum:						
Randbedingungen und projektkontext/ Ressourcen	Es stehen Zeitgefäße während den Präsenzzeiten zur Verfügung. Die AG kann auf Antrag auch an Nachmittagen freigestellt werden.						
Projektorganisation:	Erweitertes Projektteam: Die neue Steuergruppe setzt sich aus den Leitungen der AG's und der SL zusammen. Die AG Leitungen treffen sich auf Einladung der SL als Steuergruppe, sowie mit der SL nach Absprache. Dort werden der Stand der Arbeit und die nächsten Schritte geklärt und Aktivitäten und Ergebnisse der einzelnen AGs aufeinander abgestimmt.						
Projektrisiken und -unsicherheiten:	Doppelspurigkeiten und unproduktive Überschneidungen mit den andern AGs sind zu vermeiden, ein Austausch muss nach der ersten Arbeitsetappe übergreifend stattfinden. Die knappen Zeitressourcen des Kollegiums müssen umsichtig und zielorientiert genutzt werden. Das Kollegium muss Schul- und Unterrichtsbesuchen einen Nutzen abgewinnen können. Wenn eine Weiterbildung als reine Pflichterfüllung erlebt wird, scheitert das Projekt.						
Projektentscheidung:	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Freigabe:</th> <th>Freigabe am:</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td></td> <td>12.11.13</td> </tr> </tbody> </table>	Freigabe:	Freigabe am:		12.11.13		
Freigabe:	Freigabe am:						
	12.11.13						
Sonstige relevante Informationen:	Vorbesprechung/Einladung mit der SL: 5.12.13						
Anlagen:							